



Andersens Richtlinie zum gesellschaftlichen Mehrwert

Andersens Richtlinie zum gesellschaftlichen Mehrwert



UNSER ENGAGEMENT

Andersen setzt sich dafür ein, durch seine IT-Lösungen, Services und Geschäftstätigkeiten einen positiven sozialen Einfluss zu schaffen. Wir sind davon überzeugt, dass unser Geschäftserfolg untrennbar mit dem Wohlergehen unserer Partner und der Endnutzer unserer digitalen Produkte verbunden ist. Wir entwickeln Software, die nicht nur die Bedürfnisse unserer Kunden erfüllt, sondern auch zu sozialem Fortschritt und nachhaltiger Entwicklung beiträgt. Diese Richtlinie beschreibt unseren Ansatz zur Schaffung gesellschaftlichen Mehrwerts in den Branchen, die wir bedienen, und legt die Rollen und Verantwortlichkeiten aller Beteiligten fest.

ANWENDUNGSBEREICH DER RICHTLINIE

Diese Richtlinie zum gesellschaftlichen Mehrwert gilt für alle Mitarbeitenden und Auftragnehmer von Andersen, einschließlich Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigter. Sie stellt sicher, dass alle, die an unseren Tätigkeiten beteiligt sind, auf unsere Ziele in Bezug auf den gesellschaftlichen Mehrwert ausgerichtet sind. Die Richtlinie, die eine Kultur der Verantwortung innerhalb der Organisation fördern soll, wird auch mit unseren Lieferanten, Partnern und Beratern geteilt.

ROLLEN, VERANTWORTLICHKEITEN UND UMSETZUNG

Um die wirksame Umsetzung unserer Richtlinie zum gesellschaftlichen Mehrwert sicherzustellen, haben verschiedene Beteiligte spezifische Verantwortlichkeiten:

Mitarbeitende und Vorstandsmitglieder

- sollen die Bedeutung gesellschaftlicher Verantwortung in der Softwareentwicklung verstehen und sich dafür engagieren, diese in allen Bereichen ihrer Arbeit zu fördern,
- sollen ihre Rolle bei der Maximierung positiver sozialer Auswirkungen erkennen,
- sollen aktiv an Initiativen zum gesellschaftlichen Mehrwert teilnehmen und Rückmeldungen zur kontinuierlichen Verbesserung geben.

Management

- soll Überlegungen zum gesellschaftlichen Mehrwert in Geschäftsstrategien und Entscheidungsprozesse integrieren,
- soll messbare Ziele für Initiativen zum gesellschaftlichen Mehrwert festlegen und den Fortschritt regelmäßig bewerten,
- soll eine transparente Kommunikation der Aktivitäten zum gesellschaftlichen Mehrwert innerhalb der Organisation sicherstellen,

Andersens Richtlinie zum gesellschaftlichen Mehrwert



- soll die Umsetzung, Kommunikation und Berichterstattung dieser Richtlinie überwachen, dabei die Übereinstimmung mit den strategischen Zielen sicherstellen und Transparenz über den Fortschritt wahren.

Lieferanten und Partner

- sollen beim Eingehen von Vereinbarungen mit Andersen eigene Richtlinien zum gesellschaftlichen Mehrwert bereitstellen,
- sollen mit Andersen zusammenarbeiten, um die Schaffung gesellschaftlichen Mehrwerts zu fördern,
- sollen die Richtlinie von Andersen zum gesellschaftlichen Mehrwert an ihre eigenen Stakeholder kommunizieren und ihre Praktiken entsprechend ausrichten.

Alle Beteiligten

- sollen sich aktiv an Feedback-Prozessen beteiligen, um die Initiativen zum gesellschaftlichen Mehrwert zu verbessern.

Kommunikation und Berichterstattung

- Jährliche Berichte über unsere Aktivitäten zur Schaffung gesellschaftlichen Mehrwerts werden transparent innerhalb der Organisation geteilt, um alle Teammitglieder und Stakeholder informiert und eingebunden zu halten.
- Wir ermutigen Stakeholder, Rückmeldungen zu geben, damit wir unsere Initiativen zum gesellschaftlichen Mehrwert kontinuierlich weiterentwickeln.

SCHWERPUNKTBEREICHE

Ethisches Geschäftsgebaren und inklusiver Arbeitsplatz

Wir wahren die höchsten Standards ethischen Handelns in all unseren Geschäftstätigkeiten und stellen Transparenz, Fairness sowie Respekt vor den Menschenrechten sicher. Vielfalt und Inklusion haben für uns oberste Priorität: Wir schätzen unterschiedliche Perspektiven und fördern Chancengleichheit für alle Mitarbeitenden.

Wir halten die Regel ein, dass alle Beziehungen zwischen Mitarbeitenden, Vertretern, Gästen und Kunden professionell sowie frei von Vorurteilen, Diskriminierung, Mobbing und Belästigung gestaltet werden.

Wir fördern und unterstützen die Verbesserung der physischen und psychischen Gesundheit sowie des Wohlbefindens unserer Mitarbeitenden.

Andersens Richtlinie zum gesellschaftlichen Mehrwert



Umweltverträglichkeit

Wir verpflichten uns zu nachhaltigen und verantwortungsvollen Geschäftspraktiken, die unsere Umweltbelastung minimieren, den Naturschutz fördern und zu einer grüneren und nachhaltigeren Zukunft beitragen.

Wir schonen natürliche Ressourcen, einschließlich Wasser, Energie und Rohstoffe, durch die Implementierung effizienter Prozesse und Praktiken.

Wir reduzieren die Abfallerzeugung und fördern Recycling, Wiederverwendung sowie eine verantwortungsbewusste Entsorgung innerhalb unserer Geschäftstätigkeiten.

Wir streben an, den Energieverbrauch zu senken und den Einsatz erneuerbarer Energiequellen dort zu fördern, wo dies machbar ist.

Wir arbeiten daran, Treibhausgasemissionen durch den Einsatz energieeffizienter Technologien zu reduzieren.

Wir bemühen uns, die Umweltauswirkungen unserer Geschäftstätigkeit zu minimieren und Softwarelösungen zu entwickeln, die Nachhaltigkeit und einen verantwortungsvollen Ressourceneinsatz fördern.

Wir schaffen ein Arbeitsumfeld, in dem Mitarbeitende Umweltanliegen offen ansprechen können und in dem die Einhaltung von Umweltschutzstandards gewährleistet ist.

Gesellschaftliches Engagement

Andersen engagiert sich aktiv in verschiedenen sozialen Initiativen – unter anderem durch ehrenamtliches Engagement, Wissensaustausch und die Unterstützung von Bildungsprogrammen.

Wir schaffen Beschäftigungsmöglichkeiten in den Regionen, in denen wir tätig sind, und bieten Menschen die Chance, ihre Fähigkeiten, Erfahrungen und beruflichen Perspektiven weiterzuentwickeln.

Wir fördern Vielfalt und Inklusion sowohl innerhalb des Unternehmens als auch in der gesamten Technologiebranche. Dazu gehören Mentoring-Programme für unterrepräsentierte Gruppen, Partnerschaften mit Organisationen, die Diversität im Technologiesektor unterstützen, sowie interne Richtlinien, die ein inklusives Arbeitsumfeld gewährleisten.

ZUSAMMENARBEIT UND PARTNERSCHAFTEN

Andersen strebt aktiv Partnerschaften mit Nichtregierungsorganisationen, Bildungseinrichtungen, Vordenkern sowie anerkannten Experten in unterschiedlichen Branchen an, um unseren gesellschaftlichen Beitrag zu stärken und gemeinsame Initiativen zur Bewältigung globaler Herausforderungen zu unterstützen.

Andersens Richtlinie zum gesellschaftlichen Mehrwert



TRANSPARENZ

Andersen verpflichtet sich zu größtmöglicher Klarheit in internen wie externen Berichten über den Umfang unserer Wirkungsanalyse sowie über die Aktivitäten, die in diese Analyse einbezogen werden.

Zudem legen wir den jeweiligen Zeitraum, die Zielgruppen und den Zweck der Analyse eindeutig dar.

Soweit möglich, verweisen wir auf externe Forschungsquellen, auf die wir uns stützen, und erläutern transparent die Gründe für unsere Bewertungen und Entscheidungen.

ÜBERPRÜFUNG UND AKTUALISIERUNG

Diese Richtlinie zum gesellschaftlichen Mehrwert wird jährlich überprüft und bei Bedarf aktualisiert, um sich an veränderte gesellschaftliche Anforderungen, technologische Entwicklungen sowie die wachsenden Fähigkeiten von Andersen anzupassen.